

Aufruf zur Beteiligung – Call for Abstracts

für die Tagung des **Inter_Trans_Wissenschaftsnetzwerks**

8.-10. Oktober 2021 (digital)

Das ITW ist ein loser Zusammenschluss von Leuten, die auf solidarische und nicht-pathologisierende Art und Weise zu Inter- und Trans*Themen forschen und/oder arbeiten.

Wir möchten Euch hiermit einladen, Euch an unserer nächsten Tagung mit einem Beitrag zum Thema Inter- und/oder Transgeschlechtlichkeiten zu beteiligen. **Diese Einladung richtet sich an alle, die wissenschaftlich oder auch praktisch zu diesen Themen arbeiten.** Wichtig sind uns dabei Herangehensweisen, die **solidarisch** sind und inter und trans* Menschen **nicht vereinnahmen oder pathologisieren.**

Wir interessieren uns ausdrücklich auch für Beiträge von **außerhalb** der geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächer: Was forscht Ihr und wie sind Eure Ergebnisse z.B. in Medizin oder Naturwissenschaften, Informatik oder Ingenieurwissenschaften?

Dabei ist uns daran gelegen, dass möglichst unterschiedliche Stimmen zu Wort kommen. Damit meinen wir explizit auch **Menschen, die keine Wissenschaftler*innen im akademischen Sinne** sind. Wenn Ihr also praktisch oder aktivistisch zu Inter und/oder Trans* arbeitet, seid Ihr herzlich willkommen, Eure Erfahrungen aus dieser Arbeit auf unserer Tagung zu teilen und mit Anderen zu diskutieren.

Beispiele für Themen, die Euer Beitrag behandeln könnte, sind etwa:

- Gesundheitsversorgung von Inter und Trans*
- Unterschiede Stadt/Land und deren Auswirkung auf die Lebensrealität von Inter und Trans*
- Verschränkung von Inter- und Trans*geschlechtlichkeiten
- Inter/Trans*geschlechtlichkeit und Arbeit(slosigkeit) im Kapitalismus
- Trans* und Inter History
- Und vieles mehr

Besonders freuen wir uns über Beiträge, die Inter und/oder Trans* nicht als einzelne Phänomene isoliert in den Blick nehmen, sondern auch danach fragen, wie das jeweilige

Thema mit anderen Ungleichheitsverhältnissen und Diskriminierungsweisen in dieser Gesellschaft zusammenhängt, etwa Herkunft, Rassismus, Altersdiskriminierung, Ableism etc.

Die Form des Beitrags kann z.B. folgendermaßen aussehen:

- Berichte aus Eurer praktischen professionellen oder aktivistischen Arbeit
- Künstlerische Bearbeitung
- ‚Klassischer‘ wissenschaftlicher Vortrag/Präsentation
- Diskussion von empirischem Material
- *Work in Progress* (z.B.: Ihr fangt gerade damit an, Eure Abschlussarbeit zu schreiben und möchtet Euer Vorhaben auf der Tagung diskutieren)
- etc.

Die Länge der Vorträge auf der Tagung soll maximal 25 Minuten betragen.

Bitte reicht Eure Vorschläge in Form eines kurzen Überblicks (**Abstract**) von maximal **3.000 Zeichen** bis zum **30. April 2021** ein. Dieses Abstract sollte die folgenden Fragen beantworten:

- Fragestellung: Worum geht es in meinem/unserem Beitrag?
- Methoden: Wie bin ich/sind wir zu den Erkenntnissen gekommen? (z.B. Interviews, praktische Erfahrungen in der Beratung, Literaturstudie, Medienanalyse, etc.)
- Wichtigste Ergebnisse
- Relevanz: Warum ist die Arbeit wichtig?

Bitte schickt Euer Abstract als E-Mail (pdf) an **itw-tagung2021@posteo.de**

Wir haben uns für eine **Quotierung** der Beiträge entschieden: Unser Ziel ist es, 50% der Beiträge zum Thema Inter zu realisieren. Bei Beiträgen, welche beide Themenkomplexe berühren, entscheidet unser Gremium über die Einordnung; wir wollen hierdurch vermeiden, dass Beiträge vorrangig aus Quotengründen beanspruchen, Inter mit zu behandeln. Weitere Informationen zum ITW, dessen Publikationen und vergangenen Tagungen, sowie (demnächst) Informationen zur kommenden Tagung findet Ihr unter: <https://intertranswissenschaft.net/>

Wir freuen uns darauf, Euch im Oktober ‚im Internet‘ zu unserer Tagung begrüßen zu können!

Kurz zuvor findet noch eine andere spannende Veranstaltung statt: **„Willst du mit mir gehen? Inter*trans*nonbinary*queere kinships and conflicts“**. Ebenfalls digital – vom 6.-8. September 2021 – sollen dort sowohl neue Vernetzungen möglich werden, als auch findet Austausch und Diskussion über Beziehungen und Streit aus inter*trans*nonbinary*queeren Perspektiven statt. Zwischen fachlichen Disziplinen und über die Akademie hinaus sollen thematische wie persönliche Bezugnahmen gestiftet werden.

Auch hier habt Ihr die Möglichkeit, euch einzubringen – Einreichungen sind möglich bis zum 15.4.2021 unter hallo@willst-du-mit-mir-gehen.online. Weitere Infos zum Call und zur Veranstaltung findet Ihr (spätestens ab dem 1.3.) unter: willst-du-mit-mir-gehen.online.